

Anlage 1 Vorlage 243/2022/1

Finanzierung Kindergartenträger: Evaluation der Eckpunkte und finanzielle Auswirkungen

Eckpunkte Kita-Finanzierung Beschluss Gemeinderat 21.05.2019	Evaluation: Beurteilung und Bewertung durch die freien Träger	Finanzielle Auswirkung
Praktikanten und Auszubildende		
500 € Monatsentgelt für Hochschulstudent*innen innerhalb ihres sechsmonatigen Praktikums	<ul style="list-style-type: none"> • Generell positiv. Aber nur wenige Träger hatten Hochschulstudent*innen eingesetzt. 	Zusätzliche Kosten: rund 2000 €
Nichtanrechnung von Anerkennungspraktikant*innen auf den Stellenschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> • Wird als sehr positiv bewertet, allerdings geht die Anzahl der Anerkennungspraktikant*innen zurück. • Insgesamt wird die Nichtanrechnung der Auszubildenden (PIA und AP) auf den Stellenschlüssel im Hinblick auf eine Übernahme nach der Ausbildung als positiv bewertet. • Die Akzeptanz in der Einrichtung für die Übernahme einer Anleitung ist gestiegen. • Durch die Auszubildenden können oftmals Personalausfälle aufgefangen werden und Reduzierungen von Öffnungszeiten vermieden werden. 	Zusätzliche Kosten: rd. 270.000 €.
Personal		
<p>Erhöhung des Personalschlüssels nach dem Fellbacher Faktormodell um 0,002</p> <p>Erhöhung der Verfügungszeit in Ganztageseinrichtungen von 5 auf 6 Stunden pro Fachkraft/Woche</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Erhöhung des Personalschlüssels und der Leitungszeit wird als sehr positiv gesehen. Dadurch konnten Personalausfälle etwas besser abgefangen werden und der Spielraum für eine Stellenbesetzung wird höher. 	<p>Die Personalkosten sind um rund 1.118.000 € gestiegen (incl. Tarifanpassung, Vertretungskosten bei Krankheit etc.)</p> <p>Davon gehen jedoch 500.000 € auf die Erweiterung des Betreuungsangebots und</p> <p>200.000 € auf eine Erhöhung der Ausbildungskosten zurück.</p>

Eckpunkte Kita-Finanzierung Beschluss Gemeinderat 21.05.2019	Evaluation: Beurteilung und Bewertung durch die freien Träger	Finanzielle Auswirkung
Personal		
Berücksichtigung der Stufenlaufzeit bei Beförderungen in Form einer freiwilligen Zulage	<ul style="list-style-type: none"> • Die Mitnahme der Stufenlaufzeit wird noch nicht bei allen Trägern umgesetzt. • Sie trägt zur hohen Zufriedenheit der Mitarbeitenden bei, da durch die tarifliche Regelung finanziell eintretende Nachteile vermieden werden • Mitarbeitende sind dadurch bereit, sich auf andere (Führungs-)Stellen zu bewerben und Verantwortung zu übernehmen. • Hinsichtlich Personalbindung erweist sich die Maßnahme als enorm effektiv. 	Eher geringer finanzielle Aufwand
Inhaltliche Standards - Sprachförderung		
Erarbeitung eines weiterentwickelten, trägerübergreifenden Konzeptes mit verbreiteter alltagsintegrierter Sprachförderung	<ul style="list-style-type: none"> • Positiv: Gemeinsame inhaltliche Standards konnten erarbeitet werden • Schaffung von zwei weitere Fachberatungsstellen "Sprache" mit jeweils 50 % sehr hilfreich • Thema Sprache bleibt in den Einrichtungen präsent, zumal es immer schwieriger wird, die Sprachförderstellen in den Einrichtungen zu besetzen. • Die Zusammenarbeit der drei Fachberatungen ist sehr gut. 	Kosten: ca. 60.000 €
Zentrales Anmeldeverfahren		
Schaffung eines zentralen internetbasierten Verfahrens für alle Kindertageseinrichtungen wirksam ab dem Kindergartenjahr 2020/21	<ul style="list-style-type: none"> • Das Anmeldeportal „Little Bird“ ist installiert und wird von den Eltern gut angenommen. • Nur wenige Eltern haben Probleme mit der digitalen Anmeldung. Für diese gibt es aber die Möglichkeit, ein Anmeldeformular in Papierform auszufüllen. Dieses wird von der Verwaltung eingepflegt. • Die Vergaberunden haben sich eingespielt und haben sich bewährt. 	9.600 € /Jahr

Eckpunkte Kita-Finanzierung Beschluss Gemeinderat 21.05.2019	Evaluation: Beurteilung und Bewertung durch die freien Träger	Finanzielle Auswirkung
Investitions- und Mietkosten		
<p>Erhöhung der Investitionsförderung auf 60 % der Investitionskosten zum Zeitpunkt der Investition,</p> <p>ergänzt um eine 20-jährige Laufzeitpauschale à 2,0 % der Investitionskosten p.a., Anspruch auf Instandhaltungs- / Instandsetzungsmaßnahmen hierbei frühestens nach Ablauf von 20 Jahren.</p> <p>Übernahme einer kommunalen Ausfallbürgschaft für die von freien Trägern aufzunehmenden Fremdmittel</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Es konnten neue Maßnahmen umgesetzt werden • ABER: Steigende Baupreise und steigende Zinsen für Darlehen werden jedoch zu einer großen Hürde für die Träger. Es wird schwierig, die Zinslast zu stemmen. • Bei neuen Maßnahmen sind Einzelabsprachen erforderlich 	<p>Verwaltung ist derzeit im engen Austausch mit den freien Trägern</p> <p>Prüfung einer Weiterentwicklung der Investitionsförderung mit neuen Konditionen</p>
<p>In Investitionsrichtlinien mit geregelt: Die Kosten für die Pflege der Außenanlagen werden übernommen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren wird begrüßt 	<p>Kosten: rund 22.000 €</p>
<p>Einzelfallprüfung: Übernahme der Mietkosten zu marktüblichen Konditionen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Verfahren wird begrüßt 	<p>Die Mietkosten sind gegenüber dem Vorjahr stabil geblieben. Eine Erhöhung ergab sich lediglich durch die weitere Anmietung von Räumlichkeiten im Gebäude der SDK (Kita Zwergenzügler)</p> <p>Mehrkosten in 2020: rund 4500 €, Mehrkosten in 2021: 37.000 €</p>
Verwaltungskostenpauschale		
<p>Verwaltungskostenpauschale - weiterhin 6,5 % der Personalkosten für das pädagogische Personal der Einrichtung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Träger halten eine Erhöhung weiterhin für erforderlich. • Eine Umstellung auf eine gruppenbezogene Verwaltungskostenpauschale unter Berücksichtigung <ul style="list-style-type: none"> - einer Komponente für Träger mit eigenen Gebäuden – - einer Komponente für kleine Träger wird weitgehend positiv gesehen 	<p>Mehrkosten: 103.482 €</p>

Eckpunkte Kita-Finanzierung Beschluss Gemeinderat 21.05.2019	Evaluation: Beurteilung und Bewertung durch die freien Träger	Finanzielle Auswirkung
Sonstiges		
Schaffung eines einheitlichen, digitalen Abrechnungsverfahrens	Wird nicht für erforderlich angesehen. Die Abrechnungen haben sich eingespielt und basieren auf den Buchungsunterlagen der Träger	